

## Habkern feiert 1275 – 2025: 750 Jahre Habkern

— Verena Moser —

**M**it zahlreichen Anlässen, einem Konzert, einer Jubiläumsschrift, einer 750-Jahr-Feier, einer Ausstellung, einem Freilicht-Theater und einem Buch feiert Habkern sein 750-jähriges Bestehen. Eindrücklich, was unsere Nachbarn zu diesem Jubiläum alles auf die Beine stellen.

Bereits 2023 wurde das OK für das Jubiläumsjahr vom Gemeinderat eingesetzt und mit der Planung und Durchführung der Feierlichkeiten beauftragt. Christian Blatter als OK-Präsident und weitere fünf Personen liessen sich einiges einfallen und unter dem Motto «zämä läbä – zämä fiirä – zämä gschtaltä» stellten sie ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm zusammen (siehe Homepage [www.habkern.ch/750jahre](http://www.habkern.ch/750jahre)). Begonnen wurde das Jubiläumsjahr mit einem Eröffnungsapéro am 1. Januar 2025 um 0.00 Uhr. Der Skilift Habkern bietet Gratis-Skifahren auf 100% Naturschnee an, am 01. Januar und am 31. Dezember 2025.

### Das Buch: «Habkern – 750 Jahre Geschichte und Entwicklung»

Andreas Zurbuchen hat diese eindrückliche Chronik seines Dorfes verfasst. Verschiedenste Themenbereiche werden abgedeckt: Geschichte des Dorfes, Personen, Landwirtschaft, Vereine, Flora und Fauna und sonst allerlei Wissenwertes: 1664 schlossen die Bäuerten einen heute noch

gültigen Vertrag ab, seit 1666 gibt es in Habkern eine Kirche, 1828 – 30 wurde die Habkernstrasse gebaut. Andreas Zurbuchen hat lange recherchiert und viele interessante Begebenheiten in diesem Buch zusammengetragen. Viele Fotos – auch alte - bereichern dieses starke Stück Geschichte.



750 Jahre  
**HABKERN**  
Zämä läbä, fiirä u gschtaltä



von den Anfängen bis zur Gegenwart. Die Ausstellung ist jeweils am Donnerstag sowie an einzelnen Sonntagen von 13.30 – 16.30 Uhr geöffnet.

### Offizielle Feier: 19. Juli

Am Freitag wird «eingefeiert», ab 19 Uhr ist Barbetrieb mit Musik. Der Zutritt ist kostenlos. Am Samstag findet die offizielle Feier mit Ansprachen und Musik statt. Von 17.00 – 23.30 Uhr ist der Zutritt nur mit Ticket möglich (ausverkauft!). Ab 23.30 freier Zutritt.

### Naturtag: Samstag, 18. Oktober

Mit Ranger, Förster, Wildhüter und Landwirten die wunderschöne Natur der Moorlandschaft Habkern-Sörenberg entdecken: Vier interessante Führungen durch Habkerns einzigartige Naturlandschaft mit einem gemeinsamen Abschluss und Umtrunk im Blossmoos. Die Details sind noch in Planung.

Besuchen Sie doch die eine oder andere Veranstaltung, lernen Sie die Habker näher kennen und stossen Sie mit ihnen auf weiterhin gute Nachbarschaft an.

Wir wünschen Habkern bei den weiteren Highlights dieses Jubiläumsjahrs viel Freude und Erfolg

**Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.habkern.ch/750jahre](http://www.habkern.ch/750jahre)**

### Freilichttheater **HABKERN**



### Das Theater «Ds Jahr ohni Summer»

Dieses Theaterstück wurde von Ernst Hunziker eigens zum Jubiläum geschrieben. Es entführt uns ins Jahr 1816 als Europa infolge eines mächtigen Vulkanausbruchs im heutigen Indonesien ein Jahr ohne Sommer erlebte. Die Geschichte zeigt die Herausforderungen und Schicksale der damaligen Habker und verbindet Geschichte und Gegenwart. Trychler, Jodler, Fahnen-schwinger und Alphornbläser bereichern die Aufführung in der stimmungsvollen Natur im Blossmoos. Alle Vorstellungen sind ausverkauft.

### Sonderausstellung

Im alten Schulhaus führt eine Sonderausstellung durch die Geschichte von Habkern,

## INHALT

Spitex	2
Käserei in der Vehfreude	5
Adieu und Danke!	5
Blick von aussen	6
Aus den Vereinen	7
Ein Millionenschatz	8
Gratulationen	9
Dorfabende	10
Trockenmauern	12



# Spitex: Unverzichtbar – auch in Beatenberg



**S**ie ist da, wenn sie gebraucht wird: Die Spitex leistet in der Region Interlaken und somit auch in Beatenberg Tag für Tag wichtige Dienste. Das wurde am jährlichen Anlass der Einwohnergemeinde „60+“ einmal mehr deutlich, wo Urs Kernen vom Verein Spitex Region Interlaken einen umfassenden Einblick gab.

110 Mitarbeitende leisten in 15 Gemeinden der Region während rund 50'000 Stunden pro Jahr wertvolle Betreuung.

Das Spektrum reicht von Hauswirtschaft und Betreuung über Pflegeleistungen wie Beratungen und Behandlungen oder Palliativ Care bis zur Demenzbegleitung. Zusätzlich gibt es auch eine Psych-

iatrie-Spitex. Die verschiedenen Teams sind in der ganzen Region unterwegs, die in Sektoren aufgeteilt ist. Nach Beatenberg kommen 1-2 Personen pro Tag. Die Einsätze werden durch Hausärztinnen/Hausärzte, Spitäler oder PsychiaterInnen verordnet und erfolgen nur im Einverständnis der Betreuten. Sie beginnen immer mit einer Abklärung zu Hause. Das Spektrum der Unterstützung reicht von der Grundpflege (z.B. Duschen) bis zur medizinischen Behandlung wie Insulingaben, Wundversorgung und spezielle Beratung durch ausgebildete Fachkräfte.

Die Finanzierung erfolgt durch Krankenkassen (45%), den Kanton Bern (40%) und durch Patienten (15%). Die Spitex Region

Interlaken ist eine gemeinnützige, steuerbefreite AG und verpflichtet, Pflege und hauswirtschaftliche Einsätze zu erbringen. Das Interesse am Anlass „60+“ und die Fragen der Anwesenden – zum Beispiel zur Nachtwache, die nicht zum regulären Leistungsvertrag gehört – zeigten einmal mehr, wie unverzichtbar diese Institution für unsere EinwohnerInnen ist.

Die Leistungen werden 365 Tage im Jahr angeboten. Leider macht sich auch bei der Spitex der Fachkräftemangel bemerkbar. Wachstum von Pflegeleistungen muss auf weniger Mitarbeitende verteilt werden. Trotzdem: Gut, dass es die Spitex gibt – und umso besser, wenn man sie nicht braucht.

*Roland Noirjean, Gemeindepräsident*



Wir schätzen uns glücklich, dass wir einen Arzt im Dorf haben. Und wir sind froh, dass uns die gemeinnützige Organisation Spitex besucht und unterstützt, wenn wir sie brauchen. Die Spitex ist ein wesentlicher Pfeiler der Pflegeinfrastruktur der Schweiz – sie betreut knapp eine halbe Mio Menschen pro Jahr, mit rund 30 Mio Stunden Pflege und Betreuung. Sie zeichnet sich durch steigende Komplexität und wachsende Nachfrage aufgrund der demografischen Entwicklung aus.

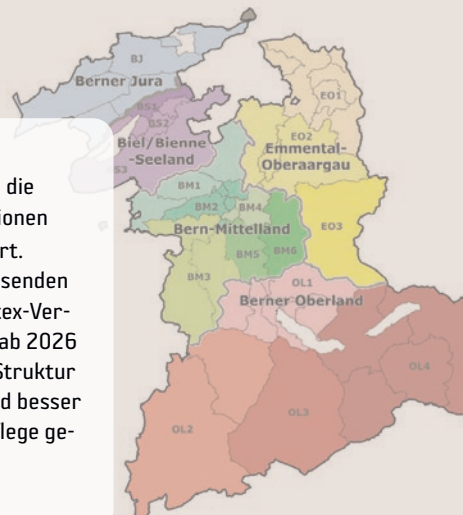
Mehr Infos: [www.spitexinterlaken.ch](http://www.spitexinterlaken.ch)

## Schweizweit

Ca. **23 Mio** Pflegestunden und ca. **6 Mio** Stunden hauswirtschaftliche und soziale Betreuung pro Jahr. Durchschnittlich erhielten Spitex-Klienten rund **56** Pflegestunden pro Jahr, Tendenz steigend. Rund **60'000** Personen werden beschäftigt.

## Kanton

Im Kanton Bern werden die Spitex-Versorgungsregionen von **47** auf **17** reduziert. Dies ist Teil einer umfassenden Reorganisation der Spitex-Versorgung im Kanton, die ab 2026 in Kraft tritt. Die neue Struktur soll eine effizientere und besser vernetzte ambulante Pflege gewährleisten.



## Beatenberg und Region

**1 bis 2** Mitarbeitende der Spitex besuchen uns **täglich** an 365 Tagen im Jahr. Die Spitex Region Interlaken versorgt **15** Gemeinden mit rund **29'000** Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie hat **110** Mitarbeitende und leistet etwa **50'000** Stunden Arbeit pro Jahr.

**Protokollauflage**

Die ordentliche Gemeindeversammlung vom 6. Juni wurde von 46 Stimmberechtigten besucht. Das Reglement über die Mehrwertabgabe wurde zum dritten Mal abgelehnt. Die übrigen Geschäfte wurden gemäss Antrag des Gemeinderats mit grossem Mehr angenommen.

Der Gemeinderat hat dem Protokoll der Gemeindeversammlung zugestimmt. Es liegt ab 26. Juni bis 28. Juli bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg öffentlich auf. Zusätzlich ist das Protokoll auf [www.beatenberg.ch](http://www.beatenberg.ch) (Gemeinde, Aktuell) aufgeschaltet. Einsprachen sind schriftlich innert 30 Tagen seit der amtlichen Publikation (Frist bis 28. Juli 2025) an den Gemeinderat zu richten. Sofern keine Einsprache eingeht, gilt das Protokoll als genehmigt.

**Unterstützung an die Einwohnergemeinde Blatten VS**

Der Bergsturz vom 28. Mai 2025 in Blatten VS hat in der ganzen Schweiz Betroffenheit ausgelöst und die Solidarität ist gross. Der Gemeinderat beschloss, im Namen der Einwohnergemeinde Beatenberg, einen Spendenbetrag von CHF 3'000.00 direkt an die Einwohnergemeinde Blatten VS zu gewähren.

**Prüfungserfolg**

Julia Isler, Bauverwalterin und Abteilungsleiterin, hat den anspruchsvollen, einjährigen Fachausweislehrgang (FAG) als Bernische Gemeindefachfrau erfolgreich bestanden. Sie wird ab August den halbjährigen Führungslehrgang Bernisches Gemeindegremium besuchen und wiederum eine Prüfung ablegen. Der Diplomlehrgang Bernische Bauverwalterin wird dann nochmals ein Jahr dauern und im Frühling 2027 wird Julia Isler die qualifizierte Diplomprüfung absolvieren.

Der Gemeinderat gratuliert Julia Isler zum FAG-Prüfungserfolg und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

**Siegelungswesen**

Gemäss kantonaler Verordnung über die

Errichtung des Inventars ist die Einwohnergemeinde Beatenberg für die Siegelung in einem Todesfall bei Einwohnern verantwortlich. Rebecca Grossniklaus, Verwaltungsangestellte der Abteilung Gemeindegemeinschaft, wurde als stellvertretende Siegelungsbeamtin ab 1. Juli gewählt, da die bisherige stellvertretende Siegelungsbeamtin Claudia Scheidegger das Amt nach über 10 Jahren abgibt. Die Verantwortung über das Siegelungswesen verbleibt weiterhin bei der Gemeindegemeinschafterin Sonja Fuss als Siegelungsbeamtin.

Der Gemeinderat dankt Claudia Scheidegger für die langjährige Zusatzaufgabe als stellvertretende Siegelungsbeamtin und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

**Gemeindeverband Altersheim Beatenberg und Habkern**

Der Vorstand des Gemeindeverbands Altersheim Beatenberg und Habkern unterbreitete dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2024. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von 50'364 Franken genehmigt und die Nachkredite von 185'554 Franken zur Kenntnis genommen.

Gemeinderat

**KOPF DES MONATS**



**Wer bist du und was machst du?**

Ich heisse Livia Joos, bin 25 Jahre alt und komme aus der Stadt Zürich. Dort studiere ich im fünften Semester Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule und arbeite nebenbei als Fachlehrperson in einer 3. Primarklasse. Im August steht für mich

ein Stellenwechsel an: Ich werde neu zweieinhalb Tage pro Woche an der Schule Beatenberg in der 3./4. Klasse unterrichten – auf diese neue Herausforderung freue ich mich sehr! Mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Zürich werde ich nebenbei weiterführen und abschliessen. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs, mache viel Sport, spiele Klavier oder lese.

**Wie bist du auf den Beatenberg gekommen?**

Auf den Beatenberg bin ich durch meinen Partner Josha Hewitt gekommen, der hier seit drei Jahren als Lehrer an der Oberstufe arbeitet. Seither bin ich oft und gerne hier oben – inzwischen ist der Beatenberg für mich fast schon ein zweites Zuhause geworden.

**Was gefällt dir besonders gut hier?**

Die Ruhe, die klare Bergluft und der atemberaubende Ausblick auf die Alpen und den Thunersee faszinieren mich jedes Mal aufs Neue. Besonders schätze ich auch die unkomplizierte Art der Menschen hier. Der Beatenberg bietet einen wunderbaren Ausgleich zum schnelllebigen Stadtleben in Zürich – dieser Kontrast tut mir sehr gut.

**Was hast du für Zukunftspläne?**

Ich möchte mich als Lehrperson weiterentwickeln und kann mir gut vorstellen, mich später im Bereich der Heilpädagogik zu vertiefen. Ein weiterer Wunsch wäre, irgendwann wieder mehr mit Tanz zu machen – nach dem Gymnasium habe ich nämlich noch eine Ausbildung in Zeitgenössischem und Urbanem Bühnentanz in Zürich abgeschlossen. Vielleicht eröffne ich eines Tages sogar eine eigene kleine Tanzschule oder biete Tanzangebote neben dem Unterrichten an. Der Tanz war sehr lange ein grosser Teil meines Lebens – und wer weiss, vielleicht wird er es wieder. Zudem würde ich in ein paar Jahren gerne eine eigene Familie gründen und Familie und Beruf in einer guten Balance miteinander verbinden.

Interview: Andrea Oppliger, Gemeinderätin  
Ressort Bildung und Soziales

**Bärgrestaurant Vorsass**  
Sport Spiel Spass  
Samstag, 16. August 16.00 Uhr. Meldet euch jetzt an.  
033 841 00 28 / [info@bergrestaurant-vorsass.ch](mailto:info@bergrestaurant-vorsass.ch)  
Wir freuen uns auf einen coolen Abend.  
Helen und Erich Frei mit Team  
[www.bergrestaurant-vorsass.ch](http://www.bergrestaurant-vorsass.ch)

Ihr regionaler Elektropartner  
innovativ | stark | persönlich  
Beatenberg | 033 841 11 59 | [www.ispag.ch](http://www.ispag.ch)  
ISP  
Elec.ro Solutions  
TÜFFEL SPA TROCKENER FENNECKEN GARTEN

# Marina Schmocker

## Schmocker Sanitär



Lara Brun

**G**emeinsam führen Marina und Ruedi Schmocker den Betrieb Schmocker Sanitär auf dem Beatenberg seit 1998. Marina erzählt von ihrem Berufsalltag, was ihr daran besonders gefällt und was sonst noch alles läuft.

Marina Schmocker wohnt gemeinsam mit ihrer Familie auf dem Beatenberg. Ursprünglich kommt sie aus Holland. Wenn sie nicht gerade für den Betrieb arbeitet, ist sie gerne draussen in der Natur und treibt viel Sport. So geht sie zum Beispiel gerne Fahrradfahren. Ausserdem gibt es immer etwas zu tun im und ums Haus. Marina kümmert sich gerne um ihren Garten und was sonst noch so alles zu Hause anfällt. Was ihre Arbeit im Betrieb Schmocker Sanitär betrifft ist sie sehr fle-

xibel und kann sich ziemlich frei einteilen, wann sie wie viel arbeitet. Das sei praktisch und ermögliche ihr mehr Spontantät, erzählt Marina.

Als gelehrte Hotelfachfrau hat Marina zuvor in der Gastronomie gearbeitet. Was die Buchhaltung angeht, musste sie also zunächst einiges neu lernen. Das machte ihr aber nichts aus: «*Ich mag es, mich selbst herauszufordern und Schritt für Schritt neue Dinge zu lernen und auszuprobieren.*» Die Arbeit im Büro sei für sie eine gelungene Abwechslung zu den Haushaltsarbeiten und der Instandhaltung der Ferienwohnung, welche sie ausserdem vermieten. Zu ihren Arbeiten in der Buchhaltung gehören unter anderem das Bezahlen von Rechnungen, Kontrollieren von Debitoren und Verbuchungen tätigen. Je nach Bedarf helfe sie manchmal aber auch mit, Material mit dem Auto zu transportieren.

Das Angebot von Schmocker Sanitär ist vielseitig und sehr breit. Nebst Bad- und Duscheinrichtungen und anderen Sanitäranlagen gehört die Installation von Heizungen (vor allem Pellets und Wärmepumpen) zum Angebot, ebenso das Montieren von Solaranlagen. Diese Angebote nutzen nicht nur Einheimische gerne, sondern auch viele deutsche und holländische Touristen, welche Chalets auf dem Beatenberg besitzen.

Marina schätzt den Austausch mit den Kunden und freut sich immer über neue Bekanntschaften oder daraus entstehende Freundschaften. «*Es ist immer etwas Schönes, wenn wir eine grössere Arbeit wie einen Umbau oder eine Sanierung abschliessen können, die Kunden sich dafür bedanken und sich freuen.*»

**Wir wünschen Marina und dem ganzen Team von Schmocker Sanitär weiterhin viele Gefreutes und alles Gute!**

## IMPRESSUM

**DRACHEBÄRGZYTIG**

**Herausgeber:** DZ-Verlag

**Auflage:** 1600 Exemplare / erscheint monatlich

**Redaktionsteam:** Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Linda Wachtarczyk, Lara Brun, Daniel Zobrist

**Redaktionsschluss:** jeweils der 15. des Vormonates

**Redaktionsadresse:**

Redaktion Drachebärg Zytig  
DZ-Verlag, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg  
oder verena.moser@quicknet.ch

**Druck, Gestaltung und Insetate:**

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

**Abo-Preise:** Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

## BEATENIMMO



**Wer sind wir?**

Corinne und Fabrice Winkelmann – ein Paar mit Leidenschaft für Immobilien.

Seit über 20 Jahren sind wir im Immobilienbereich in der Region Interlaken tätig. Beatenberg haben wir 2016 entdeckt und uns in diesen Ort verliebt. Wir haben die Entwicklung des lokalen Markts stets genau verfolgt und verfügen daher über eine fundierte Expertise. Unser Interesse an Immobilien und unsere Fachkenntnisse haben uns dazu motiviert, unsere Dienstleistungen in der Gemeinde und der umliegenden Region anzubieten. So isch d'Immobiliefirma BeatenIMMO entstanden.

Corinne und Fabrice Winkelmann



Kompetente  
Beratung  
Planung und  
Installation  
vom Fachmann

**Schmocker**  
Sanitär – Heizung – Solaranlagen  
Beatenberg – 033 841 15 15  
www.schmocker-sanitaer.ch *seit 1998*

Mit seiner Leidenschaft für Immobilien, Beatenberg und BEO ist BeatenIMMO der ideale Makler für die Region.

**Möchten Sie Ihr Haus, Wohnung oder Grundstück verkaufen?  
Kostenlose Beratung. Keine Gebühren. Provision nur bei Verkauf.**



**BeatenIMMO**  CH

C. + F. Winkelmann, Schmockenstrasse 49, 3803 Beatenberg  
www.beatenimmo.ch info@beatenimmo.ch +41 78 703 00 33

## Die Schule Beatenberg

### Ein neues Bänkli!



Am 26. Mai 2025 haben die 1./2. Klässler ihre Schulsachen gegen Pickel, Hammer, Schrauben und jede Menge Dreck eingetauscht.

Einen Morgen lang haben wir die Mitarbeiter des Werkhofs der Gemeinde Beatenberg tatkräftig und motiviert unterstützt. Unsere Aufgabe bestand darin, in Gruppen eine alte und kaputte Sitzbank durch eine neue zu ersetzen.

Zuerst mussten wir die neue Bank auseinanderschrauben und anschliessend bei strömendem Regen zum neuen Standort hochtragen. *Puh*, das war gar nicht mal so einfach und ziemlich anstrengend! Teamarbeit war hier gefragt.

Oben angekommen, haben wir mit Pickel, Schaufeln und viel Muskelkraft die alte Bank demontiert. Das hat richtig Spass gemacht, war aber auch sehr streng. Anschliessend durften wir unsere hochgetra-

gene Bank wieder zusammensetzen und am neuen Standort montieren. Am Schluss folgte das wohlverdiente Probesitzen. Was für ein aufregender, nasser und dreckiger Tag!

**Herzlichen Dank an den Werkhof Beatenberg für den spannenden Einblick und dafür, dass ihr euch Zeit für uns genommen habt.**

Das neu montierte Bänkli können Sie gerne oberhalb des Schulhauses probesitzen. Viel Vergnügen!

Ramona Knecht

### Adieu und auf Wiedersehen!



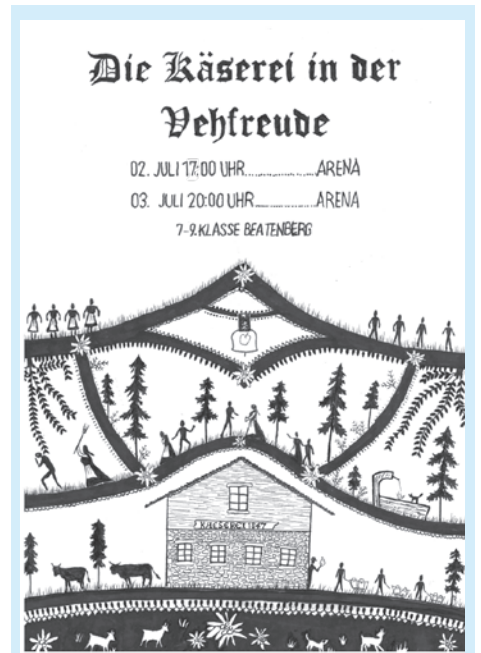
**Du musst nicht der/die Beste sein.**

**Es genügt, wenn du immer dein Bestes gibst.**

Elf SchülerInnen verlassen im Sommer nach elf Jahren die Schule Beatenberg. Manuel und Lore aus der 8. Klasse werden das Gymnasium in Interlaken besuchen. Alle NeuntklässlerInnen machen eine Berufslehre: Lea und Leonie als Floristinnen, Jemima als Gemüsegärtnerin, Noelia nach einem Zwischenjahr als Tiermedizinische Praxisassistentin TPA, Björn als Zimmermann, Andri als Forstwart, Jaran als Automechatroniker, Linus als Sanitärinstallateur, Timon als Maurer.

Wir wünschen euch alles Gute, viel Freude und Erfolg in eurem Beruf und sowieso alles, was ihr euch wünscht!

Lehrerinnen und Lehrer der  
Schule Beatenberg



## Die Käserei in der Vehfreude

02. JULI 17:00 UHR.....ARENA

03. JULI 20:00 UHR.....ARENA

7.-9.KLASSE BEATENBERG

## Theater

In der Vehfreude wollen die Bauern vom Käse-Boom profitieren und gründen eine Käserei. «Ei Chönig seits am andere witer, und scho wott die ganzi Wält Ämmitaler, natürlech us der Vehfröid!»

Mit viel Witz und Schwung zeigt dieses Theaterstück die Geschichte um Käse und Liebe, um Geld und Gier, um junge Demokratie und Welthandel.

**Die Käserei in der Vehfreude**

**Mittwoch, 2. Juli, 17 Uhr**

**Donnerstag, 3. Juli, 20 Uhr**  
in der Arena Beatenberg.

**Eintritt frei, Kollekte.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

SchülerInnen der 7./8./9. Klasse

burgfeld bistro  
\*ässe \*trinke \*zämesy

### Öffnungszeiten

Dienstag / Mittwoch / Donnerstag

9.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

**Kontakt 079 356 01 18**

## INSERATE

Kleininserat (120 Zeichen)	CHF 30.00
Inserat 61 x 50mm	CHF 70.00
Inserat 95 x 50mm	CHF 120.00

079 756 99 92, info@artworking.ch



REINIGUNGEN

X-Reinigungen +41 33 821 29 32  
Kammistrasse 11 info@x-reinigungen.ch  
3800 Interlaken x-reinigungen.ch



kirchweg 3 • 3812 wilderswil  
tel. 033 828 6000  
info@aeschimann-elektro.ch  
www.aeschimann-elektro.ch

**aeschimann**  
elektro



Elektroinstallationen • Photovoltaik Anlagen • e-Mobilität • intelligentes Wohnen

## Susi und Walter Flükiger



**Die Welt lebt von Menschen,  
die mehr tun als nur ihre Pflicht!**

Beinahe 40 Jahre sind Susi und Walter Flükiger an unserer Schule tätig. Bald treten sie in den Ruhestand. Walter trat seine Stelle 1987 als Klassenlehrer der 5. – 9. Klasse im alten Schulhaus Waldegg an. Susi übernahm bald kleinere Teilpensen in allen Primarklassen. Viel ist seither passiert: Beginn des Schuljahres im Sommer anstatt im Frühling, ein neues Schulhaus wurde gebaut, das Schulmodell wurde umgestellt, viele LehrerInnen sind gekommen und gegangen. Susi und Walter unterrichteten und begleiteten viele SchülerInnen auf ihrem Weg, unter-

nahmen viele spannende Ausflüge, Reisen und Landschulwochen.

**Lehrer pflanzen Samen des Wissens,  
die ein Leben lang wachsen.**

Walter übernahm zusätzlich das Amt des Schulleiters, Susi organisierte über 40 Jahre lang die Schulzahnpflege, arbeitet in der Bibliothek mit und übernahm 2009 die Leitung.

**Liebe Susi, lieber Wale  
Wir wünschen euch alles Gute für eure Zeit  
nach der Schule – genießt eure Zeit zu-  
sammen und DANKE FÜR ALLES, was ihr  
für die Schule Beatenberg geleistet habt.**

*Kollegium Schule Beatenberg und  
Verena Moser, Schulleitung*

### 5./6. Klasse

Nachdem der für die 5./6. Klasse angestellte Lehrer seine Zusage zurückzog, mussten wir erneut einen Klassenlehrer suchen. Wegen des anhaltenden Lehrermangels ist dies sehr schwierig. Bisher konnte keine Person für die Stelle gefunden werden. Wir suchen weiter!

Für die 5./6. Klasse wurde (vorläufig bis zu den Herbstferien) eine interne Übergangslösung erstellt. Mehrere Lehrpersonen unserer Schule übernehmen zusätzliche Lektionen. Auch Susi und Walter Flükiger übernehmen beide noch ein kleines Pensum und verschieben ihre Pensionierung um ein paar Wochen.

Herzlichen Dank allen, die mithelfen, dass der Unterricht sichergestellt werden kann!

*Verena Moser, Schulleitung*

## ERFOLGE



Dieses Jahr legten neun SchülerInnen der Schule Beatenberg die Englisch-Prüfungen der Cambridge University ab. Drei SuS bestanden den KEY-Test (A2), fünf den PET-Test (B1). Das Resultat der FIRST-Prüfung steht noch aus.

Wir gratulieren den SchülerInnen zu ihrem tollen Erfolg und wünschen weiterhin viel Spass beim Englischlernen.

*Verena Moser*

## Blick von Aussen

**Als Rentner zurück in die Schulstube:  
Erinnerungen an schöne Momente  
in der Schule Beatenberg**

**I**m März des Jahres 1976 verliess ich das damalige «Evangelische Lehrerseminar Muristalden» nach einer inspirierenden Ausbildungszeit mit dem Primarlehrerpatent in der Tasche. Nach 42 Jahren an verschiedenen Stufen der Volksschule liess ich mich im Sommer 2018 pensionieren.

### Schule im Wandel

Ab den späten 80er-Jahren erfuhr die Volksschule viele Veränderungen. Neue Lernformen hielten Einzug, 1989 wurde der Schuljahresbeginn vom Frühling in den Spätsommer verschoben, 1995 erfolgte der



**Das beste Glasfasernetz  
im Berner Oberland.**

lückenlos und leistungsstark

**eindeutig besser.**

033 827 01 01 | [www.kabelfernsehen.ch](http://www.kabelfernsehen.ch)



Freitag, 11. Juli ab 19.30 Uhr

## ÄLPLERABE

Handorgelduo Niesäfründä, Aeschiried

Jodelduett Kropf-Geissbühler

*Mier freue üs ufenä schöne & gmüetliche Aabe*

**Reservationen 033 841 11 64**

Üser Öffnigszite:

Mi – So 8.00 – 23.30 Uhr

Mo/Di Ruhetag



**Gasthaus Riedboden**

wärschaft u guet

Brigitte und Markus Jaun, Riedbodenstrasse 102, 3803 Beatenberg

033 841 11 64

[www.gasthaus-riedboden.ch](http://www.gasthaus-riedboden.ch)

Wechsel zu einer nur noch drei Jahre dauernden Sekundarschule. Es war stets eine Herausforderung, sich all den Veränderungen, Entwicklungen und Reformen in diesen vier Jahrzehnten zu stellen. Mit den mir anvertrauten Schülerinnen und Schülern Wege zu finden, um eine für sie nachhaltige Schulzeit zu gestalten, war immer mein Hauptanliegen. Rückblickend darf ich mit Dankbarkeit feststellen, einer äusserst vielseitigen, kreativen und bereichernden Tätigkeit nachgegangen zu sein.

Nun geniesse ich das Leben als Rentner in vollen Zügen und bin dankbar, dass meine Gesundheit mir es erlaubt, vielerlei zu unternehmen. Das allwöchentlich Hüten der Grosskinder bereitet mir dabei besonderen Spass!

**Stellvertretungen**

Ab und zu habe ich auch Stellvertretungen übernommen, die erste bereits ein halbes Jahr nach meiner Pensionierung. Es war Sonntagabend gleich nach Neujahr, als das Telefon klingelte. Am Apparat war Frau Moser, Schulleiterin in Beatenberg. Eine Lehrperson sei erkrankt, ob es mir möglich wäre einzuspringen. Aus meiner Zeit als Schulleiter kannte ich diese Situation nur zu gut: Morgen ist Schule, eine Klasse ist verwaist, eine dringende Lösung muss her! Spontan sagte ich zu.

*Markus Graf, pens. Lehrer, Matten*

*Weitere Impressionen folgen in der nächsten DZ-Ausgabe ...*



**Orts- und Kurverein Sundlauenen Hauptversammlung 2025**

Am 23.05.2025 fand im Gemeindesaal an der Oberen Gasse in Unterseen die Hauptversammlung statt.

Vor der Versammlung orientierte der Bauherr und die Architekten über den Stand der geplanten Überbauung im Mätteli. Eine noch zu bildende Arbeitsgruppe wird

mit ihnen zusammen die Möglichkeiten eines öffentlichen Raumes erarbeiten.

Nach einer kurzen Pause startete die ordentliche Hauptversammlung.

Die anwesenden Mitglieder genehmigten alle ordentlichen Geschäfte.

Zu diskutieren gab der Antrag eines Mitglieds für einen Schulbus, der Antrag wurde abgelehnt.

Unzufrieden waren die Teilnehmer mit der heutigen Pflege der Ländte und unterstützten das bereits geplante Gespräch der beteiligten Parteien.

Auch dieses Jahr finden wieder die Dörflertreffen beim Dorfplatz statt, jeweils Freitag: 13.06. / 18.07. / 08.08.2025, ab 18.30, bei schlechtem Wetter an der Ländte.

Jeder bringt sein Essen und Trinken selber mit, alle sind herzlich eingeladen.

Nach den vielen positiven Rückmeldungen vom letzten Jahr ist am 06.09.2025 ein weiteres Ländtefest geplant, eine Anmeldung wird noch verschickt.

**SPORT AM BERG**

# Textilwochen

AB SOFORT BIS ZUM 09. AUGUST 2025

**GUTSCHEIN** JETZT AUSSCHNEIDEN UND PROFITIEREN

ERHALTE BEI DEINEM NÄCHSTEN TEXTILEINKAUF AB 150.- 20.- ERMÄSSIGUNG

**20.-**

NICHT KUMULIERBAR MIT ANDEREN RABATTEN | MAXIMAL EIN GUTSCHEIN | EINLÖSBAR PRO TAG

**Aktuelle Öffnungszeiten**  
So & Mo geschlossen  
Di - Fr 08.30 - 12.00 | 13.30 - 18.00  
Sa 08.30 - 17.00

Spirenwaldstrasse 259 | 3803 Beatenberg  
033 841 14 73 | info@sportamberg.ch  
www.sportamberg.ch

**FELDSCHÜTZEN BEATENBERG**



**Save the Date!**

Am 30./31. August können Sie das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest **ESAF 2025** aus dem Glarnerland in der Arena Beatenberg live auf der Grossleinwand mitverfolgen.

Die Feldschützen organisieren Speis und Trank.

**ERFOLG!**

**Jodlerfest an der Lenk**

Die Alphornbläser Franz Grossniklaus und Urs Zimmermann mit ihren Einzelvorträgen und der Jodlerklub Beatenberg mit dem Lied «Ds Läbe gniesse» erreichten mit ihren Vorträgen alle die Bestnote 1! Herzliche Gratulation zu diesen grossartigen Erfolgen.

**Grossniklaus** Haustechnik AG  
**Sanitär Heizung Solar**

Spirenwaldstrasse 270,  
3803 Beatenberg  
033 841 17 15  
www.grossniklaus-haustechnik.ch

**Die Energiewende kommt...**  
Setzen Sie auf thermische Solaranlagen!

**SCHWEIZER HOLZ**

**Wyss**  
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau  
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

## Ein Millionenschatz vor Augen – Leider nur für fünf Minuten.



rich in Delémont ein riesiges staubiges Buch. Der damalige Bürgermeister von Delémont erkannte den wahren Wert des Buches nicht und verhökerte es für einen Spottpreis an einen Basler Buchhändler. Dieser verkaufte es schliesslich 1836 der British Library für rund 1500 Franken. Bis heute ist die Bibel von Moutier Grandval im Besitz der British Library.

In diesem Jahr kehrte sie für drei Monate in den Jura zurück und konnte im jurassischen Museum für Geschichte und Kunst in Delémont bestaunt werden. Im Konflager haben wir diese Gelegenheit genutzt. Leider konnte man die Bibel nicht in die Hand nehmen und darin blättern. Jeweils zu viert konnte man den Schatz bestaunen, welcher in einer Vitrine gut geschützt war. Genau fünf Minuten hatte man Zeit, dann musste man der nächsten Gruppe weichen.

Ursprünglich war die Bibel von Moutier Grandval als Begrüssungsgeschenk für den neuen Kaiser des Frankenreichs gedacht, von Mönchen der Abtei St. Martin von Tours in Frankreich angefertigt. Weil sich die Krönung Karls des Kahlen zum Kaiser aufgrund innerkarolingischer Erbstreitigkeiten um Jahrzehnte hinausögerte, gelangte das Buch irgendwie in den Besitz des Klosters von Moutier Grandval. Geführt am Ende der Welt hielt dieses kostbare Buch von Weltformat für viele Jahrhunderte ein Gastspiel. Es diente den Mönchen bei ihren biblischen Studien und war bei der Herstellung von neuen Bibeln das Mass aller Dinge. Im Verlauf der Geschichte geriet die Bibel in Vergessenheit. Im 19. Jahrhundert entdeckten Kinder auf einem Est-

Jene fünf Minuten haben bei mir keinen bleibenden Eindruck hinterlassen. Die anschliessende Auseinandersetzung mit der bewegten Geschichte des Buches in der begleitenden Ausstellung dafür umso mehr. Da ist zunächst einmal Karl der Grosse zu erwähnen, der als Kaiser die Bildung in Mitteleuropa ganz entscheidend gefördert hat. Er liess zahlreiche Bibliotheken errichten und gab die Anweisung, dass sämtliches Wissen in Büchern festgehalten werden soll. Das war ein enormes Unterfangen! Man nimmt zum Beispiel an, dass rund 20 Mönche an der Bibel von Moutier Grandval mitgeschrieben haben. Dafür wurden fast 900 Pergamentseiten verwendet. Die Bibel ist aufgeschlagen 50 Zentimeter hoch und 70 Zentimeter breit! **Allein durch ihre Dimensionen**

**illustriert sie das karolingische Bestreben, die Bildung voranzutreiben und für viele zugänglich zu machen. Möge sie auch uns inspirieren und die Überzeugung in uns wecken, dass es sich lohnt, wenn wir uns darum bemühen, Bildung für alle zugänglich zu machen.**

## Herzliche Gratulation zur Konfirmation!



## KOLLEKTEN

### Mai 2025

Pfingstkollekte:	CHF	219
Dargebotene Hand, Telefon 143	CHF	143
Island Kids Philippines	CHF	246
Bär und Leu, Nothilfe für die Ukraine	CHF	87
Schneller Schulen	CHF	80
Taubstummenschule Benin	CHF	58
Island Kids Philippines	CHF	705

Franz Gafner



Holzbau

3803 Beatenberg

Renovation  
Neubau  
Parkett  
Reparatur  
Planung/Spezielles

079 695 73 24

[gafner-holzbau.ch](http://gafner-holzbau.ch)

STÄHLI  
BAULEITUNGEN

SIE HABEN  
EIN PROJEKT.  
ICH BIN  
FÜR SIE DA.

Christian Stähli | Bauleiter  
Spirenwaldstrasse 141, 3803 Beatenberg

079 751 32 72

[c.s@staehli-bauleitungen.ch](mailto:c.s@staehli-bauleitungen.ch)  
[www.staehli-bauleitungen.ch](http://www.staehli-bauleitungen.ch)



## Veranstaltungskalender und Informationen



### Gottesdienste in der Kirche Beatenberg

**Sonntag, 6. Juli**, 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee; Predigt: Pfarrer Walter Hug; Orgeldienst: Herbert Müller.

**Sonntag, 13. Juli**, 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee; Predigt: Pfarrer Simon Jenny, Orgeldienst: Michael Malzkorn.

**Sonntag, 20. Juli**, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Predigt: Pfarrer Walter Hug; Orgeldienst: Herbert Müller.

**Sonntag, 27. Juli**, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee; Predigt: Pfarrer Walter Hug; Orgeldienst: Michael Malzkorn.

### Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 3. Juli, 10.00 Uhr mit Pfarrer Lukas Stettler, Predigt und Michael Malzkorn, Klavier.

### Abwesenheit des Pfarrers

Pfarrer Lukas Stettler hat vom 7. Juli bis 3. August Ferien und ist nicht im Büro erreichbar. Während dieser Zeit wenden Sie sich bei Todesfällen oder in Notlagen bitte an den stellvertretenden Pfarrer Walter Hug, Telefon 079 339 94 22.

### Todesfälle

Frieda Blatti,  
22. März 1934 bis 24. Mai. 2025

Andreas Rähmi,  
23. Juli 1955 bis 15. Mai 2025

Martin Huber,  
8. November 1967 bis 1. Juni 2025

Werner Tschopp,  
12. Mai 1941 bis 11. Juni 2025

## KONTAKTE

### Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler  
Spirenwaldstrasse 415  
3803 Beatenberg  
Telefon: 033 841 12 23  
Webseite: [www.kirchebeatenberg.ch](http://www.kirchebeatenberg.ch)  
E-Mail: [info@kirchebeatenberg.ch](mailto:info@kirchebeatenberg.ch)

### Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger  
Mattestrasse 10  
3803 Beatenberg  
Telefon: 033 841 23 18  
E-Mail: [marianna.mattenberger@bluewin.ch](mailto:marianna.mattenberger@bluewin.ch)

## FRAUENTREFF

**Donnerstag, 10. Juli**, wir fahren mit dem Bus ab Beatenberg, Station 13.20 Uhr nach Interlaken, Bahnhof Ost! Darauf folgt ein Spaziergang nach Bönigen mit Zvieri.

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

## GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im Juli ihren Geburtstag feiern dürfen. Wir wünschen ihnen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne, glückliche Sommertage.

4. Juli

**Gafner-Tschopp Annamarie** | 90 Jahre  
Waldeggsstrasse 202

5. Juli

**von Däniken-Skaja Elisabeth** | 88 Jahre  
Schmockenstrasse 106

10. Juli

**Gimmel Christian** | 75 Jahre  
Beundenstrasse 48

12. Juli

**Schäfer Eva-Maria** | 80 Jahre  
Waldeggsstrasse 41

18. Juli

**Grossniklaus Kurt** | 87 Jahre  
Spirenwaldstrasse 250

25. Juli

**Aemmer Hans** | 90 Jahre  
Waldeggsstrasse 199

26. Juli

**Zimmermann-Zysset Magdalena** | 86 Jahre  
Spirenwaldstrasse 59

31. Juli

**Wäckerlin-Salathe Margrit** | 87 Jahre  
Schmockenstrasse 60

### Das Lied der Vögel

*Wir Vögel haben 's wahrlich gut,  
Wir fliegen, hüpfen, singen,  
Wir singen frisch und wohlgemut,  
Dass Wald und Feld erklingen.  
Wir sind gesund und sorgenfrei,  
Und finden, was uns schmecket;  
Wohin wir fliegen, wo 's auch sei,  
Ist unser Tisch gedecket.  
Ist unser Tagewerk vollbracht,  
Dann ziehn wir in die Bäume;  
Wir ruhen still und sanft die Nacht  
Und haben süsse Träume.  
Und weckt uns früh der Sonnenschein,  
Dann schwingen wir 's Gefieder,  
Wir fliegen in die Welt hinein  
Und singen unsre Lieder.*

Hoffmann von Fallersleben

### Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



#### Öffnungszeiten

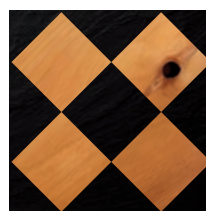
Fr – Di 7.00 – 17.00 / Mi 7.00 – 12.00  
Do geschlossen

#### Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

[www.bel-air.ch](http://www.bel-air.ch)



## Boden- Wandbeläge Schenk

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage  
**Stefan Schenk** • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 0792770587  
[info@keramik-schenk.ch](mailto:info@keramik-schenk.ch) • [www.keramik-schenk.ch](http://www.keramik-schenk.ch)

# Dorfabende



**D**ie Dorfabende in Beatenberg sind ein echtes Highlight für Einheimische und Gäste gleichermaßen. Diese Veranstaltungen bieten eine wunderbare Gelegenheit, die vielfältigen Darbietungen zu erleben und die Kultur der Region kennenzulernen.

Bei den Dorfabenden treffen sich Menschen aller Altersgruppen, um zu musizieren und die schöne Atmosphäre in Beatenberg zu genießen. Ein besonderer Höhepunkt sind die Auftritte der verschiedenen Vereine, die für eine abwechslungsreiche und authentische Unterhaltung sorgen. Die Musikgesellschaft Beatenberg begeistert mit ihren harmonischen Klängen und sorgt für eine festliche Stimmung. Der Jodlerklub bringt mit traditionellen Jodelliedern die Gäste zum Mitsingen. Der Tambourenverein sorgt mit rhythmischem Trommeln für Energie und Bewegung, während die Alphornbläser mit ihren tiefen, melodischen Klängen eine besondere Atmosphäre schaffen. Auch die Trachtengruppe Habkern trägt mit ihren traditionellen Trachten und Musikstücken zur kulturellen Vielfalt bei. Die Jungjutzer und Jungörgeler präsentieren ihre musikalischen Talente und sorgen für frischen Wind bei den Darbietungen. Zusammen ergeben diese Vereine ein buntes Programm, das die Traditionen und die Gemeinschaft in Beatenberg lebendig hält. Neben den musikalischen Darbietungen

gibt es bei den Dorfabenden auch eine Festwirtschaft, in der man sich mit leckeren Spezialitäten stärken kann. Hier gibt es unter anderem Bratwurst und Chäsbrätel. Für den kleinen Hunger oder den Durst ist also bestens gesorgt.

Am späteren Abend eröffnet der Turnverein die Bar, an der man bei einem kühlen Getränk den Abend gemütlich ausklingen lassen kann.

Das gemeinsame Miteinander und die gesellige Atmosphäre machen diese Abende zu unvergesslichen Erlebnissen. Es ist eine schöne Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, alte Freunde zu treffen und die besondere Atmosphäre des Dorflebens zu spüren. Wenn Sie die Chance haben, an einem dieser Dorfabende teilzunehmen, sollten Sie es auf jeden Fall tun. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, die Kultur und die Folklore hautnah zu erleben und einen unvergesslichen Abend zu verbringen. Die nächsten Dorfabende finden statt: Freitag, 04. Juli, 15. August und 12. September jeweils ab 20.00 Uhr in der Arena.

### Nationalfeiertag am 1. August

Die 1. August Feier in Beatenberg ist ein besonderer Anlass, um den Schweizer Nationalfeiertag gemeinsam zu feiern. Für die Kinder gibt es zwischen 17.00 und 18.00 Uhr die Möglichkeit, Lampions zu verzieren. Anschliessend findet um 21.00 Uhr

ein Laternenumzug statt, bei dem die Kinder ihre selbst gestalteten Lampions stolz präsentieren können. Weiter erwartet Sie musikalische Unterhaltung mit einheimischen Vereinen.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Anwesenheit eines Gastredners, der die Feier mit einer Rede bereichert und die Bedeutung des Nationalfeiertags hervorhebt. Festabzeichen können bereits Ende Juli im Tourist Center gekauft werden.



**Hallenbad Revision 2025**  
vom 7. bis 21. Juli 2025

 mehr Informationen  
[www.beatenberg.ch](http://www.beatenberg.ch)

### Hallenbad Revision

Die alljährliche Hallenbad Revision findet vom 7.-21.07.2025 statt. Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit das Hallenbad geschlossen bleibt, es finden keine Wasseraktivitäten statt.

**Wir gratulieren Gonçalo Silva zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung und wünschen ihm für die neue Herausforderung viel Erfolg und nur das Beste!**

*Das Team von Beatenberg Tourismus*

**Zimmermann AG**  
Hoch- und Tiefbau  
3803 Beatenberg

033 841 11 37  
079 682 75 22  
[www.zimbau.ch](http://www.zimbau.ch)

**Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren**  
• Neubauten • Umbauten • Renovationen  
• Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten

**COIFFEUR ACERO**

Sommerwetter ...  
Kurzhaarschnitt?

Bis bald ... Irene und Luisa  
033 841 11 44

## VERANSTALTUNGEN

**Mi, 02. Theater 7.- 9. Klasse** 17.00 Uhr Arena

**Do, 03. Theater 7.- 9. Klasse** 20.00 Uhr Arena

**Fr, 04. Eltern Kind Treffen**

09.00-11.00 Uhr Pavillon

**Fr, 04. Dorfabe**

mit MGB, TV, JK, TG Habkern 20.00 Uhr Arena

**Fr, 11. Äplerabend**

19.30 Uhr Gasthaus Riedboden

**So/So, 12./13. Wandernacht** 21.30 Uhr Berghaus Niederhorn (Anmeldung erforderlich bei BT)

### Vorschau August

**Fr, 01. Nationalfeiertag** ab 17.00 Uhr Arena

**Fr. 01. Lampions verzieren**

17.00-18.00 Uhr Arena

**Fr, 08. Jodler Stallbar** 19.30 Uhr Bodealp

**So, 10. Bodechilbi mit Berggottesdienst**

10.00 Uhr Bodealp

### Niederhorn

**Sa, 05. «vom See zum Berg»**

Wanderevent von Thun aufs Niederhorn

**Fr. 01. August, Nationalfeiertag**

**Jeden So, Brunch auf dem Niederhorn**

Infos und Reservation

www.niederhorn.ch oder +41 33 841 08 41

## WIR SUCHEN

Wir suchen eine Person, welche **Anleitung im Handmähen (mit Sägesä)** gibt. Sprache Schweizer-Deutsch, Personenzahl von etwa 6 bis 10 Personen, Bezahlung. Zudem Anleitung im «Worbe» und «Heucheere».

**Bei Interesse bitte beim Tourist Center oder bei Thomas Tschopp melden. Besten Dank!**

### St. Beatus-Höhlen

**Fr, 04./18./25. Kulinarik am Fels «Feuer & Flamme meets Tavolata»** 17.30 Uhr\*\*

**Fr, 11. Klang am Fels mit Stefanie Heinzmann** 18.30 Uhr\*\*

**Jeden So, Brunch am Fels** 09.30-12.00 Uhr\*\*

\*\*Infos und Reservation

www.beatushoehlen.swiss / +41 33 841 16 43

### Veranstaltungen Region

**Fr, 04, Konzerte Sommerbühne** 19.00 Uhr Interlaken Ost

**Mi, 09. Platzkonzert** 20.15 Uhr Sigriswil

**Fr-Sa, 11.-12. Skichilbi** 17.00/20.00 Uhr Habkern

**Fr-So, 25.-27. Internationales Gauklerfest** ab 18.00 Uhr Interlaken

### Täglich auf Anfrage

**Paragliding & Hang Gliding** (wetterabhängig)

**Jeden Montag**

**Von HERZ zu HERZ** «Lisme für en guete Zwäck» 13.30-15.30 Uhr Tea-Room Bel-Air

Anmeldung V. Herzog +41 79 418 11 42 die Teilnahme ist gratis

**Hatha Yoga** 19.30-20.45 Uhr Waldeggerstr. 48, Infos G. Studer +41 33 841 03 13

**Jeden Dienstag**

**Alpkäsereibesichtigung** 07.45. Uhr Tourist Center (Anmeldung erforderlich)

**Schwimmen für Berufstätige** 17.30-19.30 Uhr \*

**Jassen** ab 19.00 Uhr Burgfeld Bistro

Infos unter M. Cygan +41 79 765 19 10

**Jeden Mittwoch**

**Yin Yoga** 18.30-20.00 Uhr, Pavillon.

Infos www.theresinaebnit.ch +41 79 910 23 26

**Crystallos Mineralienfachgeschäft**

13.30-17.30 Uhr Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit. Infos unter www.crystallos.ch oder +41 79 817 59 20

**Spielnachmittag für Kinder** 13.00-17.30 Uhr \*

**Schwimmen für Berufstätige** 17.30-19.30 Uhr \*

### Jeden Donnerstag

**Schick mit Strick** Stricken an eigenen Arbeiten (freies Kommen und Gehen) jeden ersten und letzten Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, Burgfeld Bistro

**Warmwassertag** bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr \*

**Wassergymnastik** 09.45-10.30 Uhr \*

**Aqua Baby** 10.30-11.00 Uhr \*

**Kinderschwimmkurs** 14.30-15.30 Uhr für Kinder 4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

### Jeden Freitag

**Aqua-Fitness** 09.15-10.00 Uhr \*

**Warmwassertag** bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr \*

**06. & 20.06. Besichtigung Festung Waldbrand** 13.45 Uhr Parkplatz Waldbrand (Anmeldung erforderlich)

### Jeden Samstag

**Crystallos Mineralienfachgeschäft**

13.30-17.30 Uhr Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit. Infos unter www.crystallos.ch oder +41 79 817 59 20

**Kinderschwimmkurs** 09.00-10.00 Uhr für Kinder 4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

Infos und Anmeldung Beatenberg Tourismus +41 33 841 18 18 oder info@beatenbergtourismus.ch

\* Infos Panorama Hallenbad +41 33 841 14 59

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm auf unserer Website www.beatenberg.ch

### Beatenberg Tourismus

+41 33 841 18 18

www.beatenberg.ch

info@beatenbergtourismus.ch

### Öffnungszeiten Juli

Montag-Freitag	08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr
Samstag	10.00-12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen
1. August	geschlossen



**REXHEPI AG**  
Maler Gipser Gerüste

**REXHEPI AG**  
3803 Beatenberg  
076 445 20 20  
info@rexhepi.ch  
www.rexhepi.ch

Maler- und Gipserarbeiten  
Innen und Aussen  
Planung und Gestaltung  
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken  
Denkmalpflege  
Spezielle Beschichtungen  
Spezielle Verputztechniken



**Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken**  
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11  
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

## Trockenmauern – uraltes Handwerk neu entdeckt



Verena Moser

**W**enn Sie in Beatenberg der Strasse entlangfahren, sehen Sie immer wieder schöne, alte Trockenmauern. Zurzeit bauen Mitarbeiter der Firma Murkovsky Trockenmauern in der Umgebung der neuen Brücke. Viel schweisstreibende Handarbeit steckt hinter diesen Bauwerken.

### Einfach und uralt

Nicolas, Elias und Benjamin machen eine kurze Pause und erzählen mir vom Trockenmauerbau. Sie kommen alle aus dem Baugewerbe und haben den Trockenmauerbau im Zivilschutz kennengelernt. «Es ist ein uraltes Handwerk: Nur mit Steinen wird ein stabiles und langlebiges Bauwerk errichtet. Steine unterschiedlicher Grösse werden behauen, ausgerichtet und zu Bauwerken aufgeschichtet: Mauern, Terrassen für die Landwirtschaft, Häuser, ja sogar die Pyramiden wurden mit dieser Methode errichtet.»

### Stabil und nachhaltig

Für die neu errichteten Trockenmauern unter der neuen Brücke werden nur Steine aus der vorherigen Mauer verbaut. Trockenmauern sind äusserst stabil und halten Jahrhunderte. «Sie brauchen wenig Unterhalt. Einzig wenn Gehölz mit starken Wurzeln darin wächst, muss man diese entfernen.» Hat eine Trockenmauer einmal einen «Bauch», wird ein V-förmiges Stück entfernt und neu gesetzt.

### Aufwendig und genau

Beim Aufschichten der Steine ist höchste Präzision erforderlich. Die Steine werden mit einfachen Werkzeugen behauen, passend gesetzt und wenn nötig mit kleineren Steinen verkeilt. Beim Setzen der grossen



## ÖPPIS GFRÖITS



Bild Thomas Ulrich

### Die neue Brücke ist in Betrieb!

Nach dem Brückenfest für die Bevölkerung und der offiziellen Eröffnung durch Regierungsrat Christoph Neuhaus fahren wir nun alle in luftiger Höhe über den Sagigraben!

Brocken werden heute Maschinen eingesetzt, früher machte man das mit Flaschenzügen. Auch der Hinterbau der Mauer ist wichtig. Er wird zuerst mit grossen und dann mit immer kleineren Steinen gefüllt. Dieser hintere, unsichtbare Teil der Mauer ist sehr wichtig für die Stabilität des Bauwerks.

### Wertvolles Ökosystem

Trockenmauern sind langlebig, stabil und ausserdem ein Paradies für Pflanzen und Kleinlebewesen. Insbesondere Reptilien schätzen es, wenn sie sich nach dem Sonnenbad auf den warmen Steinen in die kühlen Zwischenräume zurückziehen können. So sind die Trockenmauern nicht nur schön anzusehen, sondern auch ökologisch sehr wertvoll und äusserst nachhaltig.

Achten Sie bei Ihrer nächsten Durchfahrt oder beim nächsten Spaziergang einmal auf diese wunderschönen Bauwerke und staunen Sie über die Handwerkskunst und was da so alles kriecht und fleucht!

**RAIFFEISEN** JUNGFRAU

Ich will Gold. Und Sie?

Entdecken Sie, wie Sie dank Visa die Olympischen Winterspiele Milano Cortina 2026 hautnah miterleben können, genau wie Marco Odermatt.

[raiffeisen.ch/visapromotion](http://raiffeisen.ch/visapromotion)

VISA  
Worldwide Partner



Raiffeisen  
Visa Kreditkarte  
bestellen &  
am Gewinnspiel  
teilnehmen

Marco Odermatt  
Ski Alpin  
Team Visa